Sei für deine Eltern ein gutes Mädchen

"Das Damengambit" zeigt, wie Kinder die Chancen erhöhen können, adoptiert zu werden

22.12.2021

Sie ist die Knaller-Serie auf Netflix und präsentiert nebenbei Einsichten in das Leben einer Adoptierten bzw. von Kindern, die gern adoptiert werden möchten: „Das Damengambit“ schildert das Leben von Elizabeth „Beth“ Harmon (dem zukünftigen Schach-As), die in den 1950er Jahren zunächst als Waise in einem Waisenhaus in Kentucky aufwächst.

Klar, dass sie, wie normalerweise alle Kinder in einem Waisenhaus, adoptiert werden möchte. Dafür muss man jedoch einige Qualifikationen mitbringen, sonst wird's nix mit der Adoption.

Die erste: schön den Teller leer essen, auch wenn es Fisch gibt. Jedenfalls teilt ihr ein anderes Mädchen beim Essen mit:

"We eat it every Friday. You gotta eat every bite, or they'll tell Mrs. Deardoff [= the warden] about you, and you won't get adopted."

"Den gibt es jeden Freitag. Du solltest alles aufessen. Sonst erzählen sie es Mrs. Deardoff [= der Heimleiterin], und dann wirst du nicht adoptiert."

(Das Damengambit (Originaltitel: The Queen's Gambit), Staffel 1, Folge 1, Regie: Scott Frank, Drehbuch: Scott Frank, Allan Scott, 2020, 00:10:58-00:11:04)

Na ja, am Essverhalten kann man ja noch arbeiten. Am eigenen Alter und an der Hautfarbe schon weniger:

Jolene, Beth’s best friend: "Hmm. That is not fair. She got here after you. Most of us are lifers. Been here a long time."
Mrs. Deardorff: "Don`t forget your headband."
Jolene: "Nobody's gonna gome for us now. We're too old."
Mrs. Deardorff: "And don't dawdle."
Jolene: "Or too Black."
Girl: "Maybe someone will come through."
Mrs. Deardorff: "Someday."

Jolene, Beth beste Freundin: "Hmm. Das ist nicht fair. Sie war nach dir hier. Die meisten haben lebenslänglich. Ich bin schon ganz lange hier. Ne Ewigkeit."
Mrs. Deardorff: "Und vergiss dein Stirnband nicht."
Jolene: "Unseretwegen kommt niemand. Zu alt."
Mrs. Deardorff: "Und nicht trödeln."
Jolene: "Oder zu schwarz."
Mrs. Deardorff: "Und ihr anderen bleibt schön artig."

(Das Damengambit (Originaltitel: The Queen's Gambit), Staffel 1, Folge 1, Regie: Scott Frank, Drehbuch: Scott Frank, Allan Scott, 2020, 00:17:33 - 00:17:54)

Aha, "schön artig zu sein" - das ist also entscheidend.

Und wenn man schon nichts am Alter ändern kann, dann kann man ja wenigstens diesbezüglich die Unwahrheit sagen, wie man an folgendem Dialog sehen kann:

Mrs. Deardorff: "I'm told, Elizabeth, that you turned 13 just last month."
Elizabeth "Beth" Harmon: "Actually, I'm fift- Yes, that's right, I'm 13."
Mrs. Alma Wheatley, future adoptive mother: "Such a wonderful age."

Mrs. Deardorff: "Wie ich hörte, Elizabeth, bist du gerade 13 geworden. Im letzten Monat."
Elizabeth "Beth" Harmon: "Eigentlich bin ich schon fünf... Ja, das ist richtig. Ich bin 13."
Mrs. Alma Wheatley, künftige Adoptivmutter: "So ein wunderschönes Alter."

(Das Damengambit (Originaltitel: The Queen's Gambit), Staffel 1, Folge 2, Regie: Scott Frank, Drehbuch: Scott Frank, Allan Scott, 2020, 00:04:27-00:04:40)

Puhh, das ist ja gerade nochmal gut gegangen. Der Heimleiterin scheint das jedoch nicht zu reichen. Direkt im Anschluss setzt sie noch einen drauf:

Mrs. Deardorff: "Elizabeth has performed well in all of her schoolwork. She is at the top of her class in reading and arithmetic."
Mrs. Alma Wheatley: "That's very impressive."
Mrs. Deardorff: "Beth is also a very strong student in science and

geography, and has been kindly assisting Miss Lonsdale with chapel, for several years. now. She is the model Methuen girl."

Mrs. Deardorff: "Elizabeth erbringt in allen Schulfächern hervorragende Leistungen. Und im Lesen und Rechnen ist sie die Beste in ihrer Jahrgangsstufe."
Mrs. Alma Wheatley: "Das ist sehr beeindruckend."
Mrs. Deardorff: "Beth ist auch eine sehr gut Schülerin in Naturwissenschaften und Geografie. Und sie unterstützt freundlicherweise Miss Lonsdale seit einigen Jahren in der Kapelle. Sie ist das Vorzeige-Methuen-Mädchen."

(Das Damengambit (Originaltitel: The Queen's Gambit), Staffel 1, Folge 2, Regie: Scott Frank, Drehbuch: Scott Frank, Allan Scott, 2020, 00:04:41-00:05:00)

Gar nicht auffällig. Aber Hauptsache, das Ehepaar Wheatley ist beeindruckt. Mrs. Deadorff empfiehlt der kleinen Musterschülerin am Ende jedenfalls: **"You should go pack" -** ***"Du solltest packen."***

(Das Damengambit (Originaltitel: The Queen's Gambit), Staffel 1, Folge 2, Regie: Scott Frank, Drehbuch: Scott Frank, Allan Scott, 2020, 00:05:41-00:05:42)

Und zum Schluss gibt es noch Tipps, um möglichst nicht wieder rausgeworfen zu werden.

Jolene: "Anyway, you don't need no book. Just say, "Yea, sir," and "Yes, ma'am," and you'll do all right. Tell them you're grateful to be in a Christian home like theirs. Maybe they'll put a TV in your room."

Jolene: "Wie auch immer. Du brauchst kein Buch. Sag einfach "Ja, Sir." und "Ja, Ma'am", und alles wird gut. Sag ihnen, du bist dankbar, jetzt so ein christliches Zuhause zu haben. Vielleicht bekommst du auch einen Fernseher."

(Das Damengambit (Originaltitel: The Queen's Gambit), Staffel 1, Folge 2, Regie: Scott Frank, Drehbuch: Scott Frank, Allan Scott, 2020, 00:06:20-00:06:32)

In den Worten der Heimleiterin heißt das dann so:

"Be a good girl, Elizabeth."

"Sei für deine neuen Eltern ein gutes Mädchen."

(Das Damengambit (Originaltitel: The Queen's Gambit), Staffel 1, Folge 2, Regie: Scott Frank, Drehbuch: Scott Frank, Allan Scott, 2020, 00:07:14-00:07:16)

Tja, das kann man doof finden von der Serie oder vom Leben, aber es ist nun einmal so: Das Kind versucht, durch rechtes Verhalten die künftigen Eltern zur Adoption zu bewegen. Und wenn es denn adoptiert ist, versucht es, durch Wohlverhalten zu verhindern, wieder zurückgebracht zu werden.